



Kursbeschreibungen DaF

(zur Verteilung an die Kursteilnehmer)

LEVEL

EXPERIENTIAL BEGINNING GERMAN

deutsch / englisch

A₁ / BEGINNER 1 INTENSIVE

deutsch / englisch

A₂ / BEGINNER 2 INTENSIVE

deutsch / englisch

B₁ / INTERMEDIATE 1 INTENSIVE

deutsch / englisch

B₂ / INTERMEDIATE 2 INTENSIVE

deutsch / englisch

B₃ / INTERMEDIATE 3 INTENSIVE

deutsch / englisch

C₁ / ADVANCED 1 INTENSIVE

deutsch / englisch

C₂ / ADVANCED 2 INTENSIVE

deutsch / englisch

EXPERIENTIAL BEGINNING GERMAN (Einführung in die deutsche Sprache)

deutsch

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die über keine Sprachkenntnisse im Deutschen verfügen und für die Dauer ihres Berlin-Aufenthalts einen Einblick in die deutsche Sprache erhalten möchten, der es ihnen ermöglicht, in einfachen Alltagssituationen angemessen sprachlich zu interagieren. Sie entwickeln kommunikative Kompetenz im Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Vor allem sollen Sie sich im Alltag zurechtfinden, d.h. im Restaurant Essen bestellen und einkaufen können, sich in der Stadt orientieren und einfache Gespräche über Ihre Person (Studium, Hobby, Interessen) führen. Mit Hilfe des Lehrbuchs *Menschen A1* und Zusatzmaterialien, die vor allem alltagskulturell orientiert sind, entwickeln Sie Ihre individuellen Sprachkompetenzen. Einer der Schwerpunkte des Kurses liegt auf Berlin und Umgebung. Deshalb wird authentisches Unterrichtsmaterial im Kurs und in kursbezogenen Exkursionen benutzt.

Lehrbuch

Menschen A1 von Sandra Evans, Angela Pude u. Franz Specht, Hueber Berlin 2012

Themen

Sich vorstellen/begrüßen – Gespräche im Café – bestellen und bezahlen
 Im Sprachkurs – Gegenstände benennen
 Städte – Länder – Sprachen – Sehenswürdigkeiten in Europa
 Menschen und Häuser – Wohnwelten und Möbel
 Termine – Verabredungen und Uhrzeiten
 Orientierung – am Arbeitsplatz – in der Stadt
 Berufe – Beruf und Alltag
 Berlin sehen – nach dem Weg fragen – von einer Reise erzählen
 Ferien und Urlaub – Ferien in Deutschland
 Essen und Trinken – auf dem Markt/im Supermarkt einkaufen
 Kleidung und Wetter – Mode – beim Kleiderkauf
 Körper und Gesundheit – Sport – beim Arzt

Strukturen

Alphabet – Aussagesätze – Fragewörter – Verben im Präsens – Nomen und Artikel – Verneinung – Komposita – Präteritum von *sein* – Satzfrage und Aussagesätze – Possessivartikel (Nominativ), Artikel im Akkusativ – Adjektive, Graduierung mit *zu* – Fragesätze – Präpositionen zur Zeitangabe – trennbare Verben – Präteritum von *haben* – Wechselprepositionen mit Dativ – Ordnungszahlen – Modalverben *müssen, können* – Possessivartikel im Akkusativ – Präpositionen mit Akkusativ – Modalverb *wollen* – Perfekt der regel- und unregelmäßigen Verben – Häufigkeitsangaben – Fragewort *welch* – Komparation *viel/gut/gerne* – Adjektive im Akkusativ – unbestimmter Artikel – Demonstrativa – Wetterwort *es* – Imperativ – Modalverb *dürfen* – Personalpronomen im Akkusativ

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation	50 Punkte
Aufsatz	50 Punkte
Tests	50 Punkte
Zwischenprüfung	100 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
<i>MAXIMAL ERREICHBAR</i>	<i>500 Punkte</i>

Teilnahme

Fehlen Sie während des Semesters unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich sechs Mal verspäten (bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigten Fehlzeit von vier Tagen gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Mündliche Präsentation

Sie bereiten ein 5-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referates werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Aufsatz

Die Verbesserung Ihrer Ausdrucksfähigkeit und Selbstkorrektur sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie schreiben einen Aufsatz (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand), wobei Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten sollten. Versuchen Sie, komplexere grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Tests/Zwischenprüfung/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests sowie eine Zwischen- und eine Abschlussprüfung, die jeweils aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kursthemen.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F

EXPERIENTIAL BEGINNING GERMAN (Introduction to the German language)**English**

This course is designed for the beginner student who has no prior knowledge of German and does not major/minor in German. It will enable you to get familiarized with the German language and to deal with everyday situations during your stay in Berlin. You will develop basic communicative competences in listening, speaking, reading, and writing. Your foremost goal is to be able to navigate through your daily activities in a German-speaking environment, such as ordering food in a restaurant, shopping at the grocery store/supermarket, getting around in the city, and conducting simple conversations about yourself (your studies, your hobbies, and fields of interest). The textbook *Menschen A1* and additional material, which is primarily dealing with everyday situations, will help you develop your individual language skills. One of the foci of the course is placed on Berlin and its surroundings. Therefore, you will work with authentic material in class and on course-related excursions.

Textbook

Menschen A1 by Sandra Evans, Angela Pude and Franz Specht, Hueber Berlin 2012

Topics

Introducing oneself/meeting people – small-talk in a café – ordering and paying
Language course – naming things
Cities, countries, languages – sightseeing in Europe
People and Houses – living environments and furniture
Appointments – dates and time
Orientation – at work – in the city
Professions – worklife and everyday life
Seeing Berlin – asking for directions – reports on trips
On vacation
Eating and drinking – shopping: market and supermarket
Clothes and weather – fashion – buying clothes
Body and health – sports – At the doctor's

Structures:

Alphabet – simple clauses – w-questions – yes/no-questions – conjugation of verbs in present tense – nouns and articles – negation – compound nouns – past of *sein* – possessive articles – articles in accusative – adjectives (nominative, accusative) – graduation with *zu* – questions – prepositions of time – separable verbs – past of *have* – prepositions with dative – numbers – modal verbs *müssen*, *können* – possessive articles in accusative – prepositions with accusative – modal verb *wollen* – past tense of regular and irregular verbs – expressions of frequency – questions with *welch* – graduation with *viel/gut/gerne* – adjectives in accusative – indefinite articles – demonstrative pronouns – “Wetterwort” *es* – imperative – modal verb *dürfen* – personal pronouns in accusative

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Essay	50 Points
Tests	50 Points
Midterm Exam	100 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on four or more days, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive und productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 5-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you speak freely rather than read your text.

Essay

Improving your ability to express and correct yourself is an important goal of the course. You will write an essay (font size 12, double spaced) and strive primarily for clarity (organization and style) und accuracy (grammar and syntax). Try to use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text. Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Tests/Midterm Exam/Final Exam

You will write tests as well as a midterm and a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F



A1 / BEGINNER 1 INTENSIVE (entspricht A1.1/A1.2 nach CEFR)

deutsch

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die über keine Sprachkenntnisse im Deutschen verfügen, und legt Wert auf die Entwicklung kommunikativer Kompetenz im Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Mit Hilfe des Lehrbuchs *Netzwerk A1* und Zusatzmaterialien, die vor allem kulturell und geschichtlich orientiert sind, entwickeln Sie Ihre individuellen Sprachkompetenzen. Einer der Schwerpunkte des Kurses liegt auf Berlin und Umgebung. Deshalb wird authentisches Unterrichtsmaterial im Kurs und in kursbezogenen Exkursionen benutzt. Am Ende des Kurses werden Sie in der Lage sein, mit verschiedenen Alltagssituationen in einer deutschsprachigen Umgebung umzugehen und einfache Gespräche zu führen. Sie werden Lesestrategien entwickelt haben, mit deren Hilfe Sie gezielte Informationen sowohl aus Sachtexten, Zeitungen und Magazinen als auch aus kurzen literarischen Texten entnehmen können. Weiterhin werden Sie durch die schriftliche Textproduktion die Grundlagen der Textüberarbeitung lernen und somit Ihr metalinguistisches Wissen aufbauen. Sie werden mündliche Beiträge, die bekannte Themen behandeln, verstehen können.

Lehrbuch

Netzwerk A1 (Kursbuch und Arbeitsbuch) von Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013; originalsprachliches und landeskundliches Material

Themen

Angaben zur Person
Sprachen, Länder
Zahlen
Freunde/Bekannte
Arbeit und Universität
Orientierung in der Stadt, Hotel
Im Restaurant, Essen/Trinken
Tagesablauf, Uhrzeiten/Termine
Jahreszeiten
Reisen, Verkehrsmittel

Strukturen

Personalpronomen (Akkusativ/Dativ) – Possessivartikel – Satzbau – Nomengruppe – Verben: Konjugation, Rektion, mit Präfix – Deklination der Artikel und Adjektive (Nominativ/Akkusativ), Negation – lokale Präpositionen – temporale Präpositionen – Perfekt – Modalverben – Satzverbindungen

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. kann einfache, alltägliche und vertraute Formulierungen und Fragen verstehen, wenn der Gesprächspartner langsam und deutlich spricht und mit Wiederholungen und Umschreibungen hilft.	Stud. kann alltagssprachlichen Materialien wie Postern, Fahrplänen, Formularen, Wohnungsanzeigen oder Museums-Websites Informationen entnehmen. Kann einfache, adaptierte Texte verstehen. Kann aus informierenden Texten relevante Informationen filtern (wenn sie Illustrationen/Internationalismen enthalten).

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Stud. kann in einfachen Sätzen Angaben zur eigenen und zu anderen Personen machen, kann einfache Fragen zur Person beantworten; kann mit auswendig gelernten Ausdrücken in alltäglichen Situationen wie Einkauf, Restaurant, Arztbesuch und Reisen interagieren, wenn der Gesprächspartner darauf eingestellt ist und mit Nachfragen hilft.	Stud. kann einfache, alltägliche Informationen schriftlich mitteilen (Postkarten); kann Formulare mit persönlichen Angaben ausfüllen (Behördenformulare, Hotelanmeldungen, Registrierungen an der Universität). Kann in einfach verknüpften Sätzen seine Umgebung und den Tagesablauf beschreiben und Auskünfte über Familie und Freunde geben.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Stud. kann sich nach Hinweisen der Lehrperson bei Vokabelwahl und Konjugationsformen in strukturierten Sprachhandlungen selbst korrigieren.	Stud. hat grundlegende Kenntnisse über einige kulturelle Aspekte in deutschsprachigen Ländern, wie Begrüßungen, den Umgang mit Zeit, das Verhalten in der Öffentlichkeit oder das Reagieren auf persönliche Einladungen.	Stud. kann in der Muttersprache über Erfahrungen im Erlernen der deutschen Sprache reflektieren. Kann sich zunehmend persönliche Lernstrategien sowie Lernstärken und -schwächen bewusst machen. Kann Lernfortschritte einschätzen und Lernziele formulieren.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Aufsatz/Aufsätze	50 Punkte
Tests	150 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigten Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Mündliche Präsentation

Sie bereiten ein 5-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referates werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Aufsatz

Die Verbesserung Ihrer Ausdrucksfähigkeit und Selbstkorrektur sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie schreiben einen oder zwei Aufsätze (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand), wobei Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten sollten. Versuchen Sie, komplexere grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Tests/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests sowie eine Abschlussprüfung, die jeweils aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kursthemen.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F

A1 / BEGINNER 1 INTENSIVE (A1.1/A1.2 according to CEFR)**English**

This course is designed for the beginner student with no prior knowledge of German. It aims to develop your communicative competences in listening, speaking, reading, and writing. The book *Netzwerk A1* and additional material, which is primarily dealing with cultural and historical aspects of German(y), will help you develop your individual language skills. One of the foci of the course is placed on Berlin and its surroundings. Therefore, you will work with authentic material in class and on course-related excursions. By the end of this course, you will be able to deal with various everyday situations in a German-speaking environment and to conduct simple conversations. You will have developed reading strategies that allow you to gather specific information from factual texts, newspaper and magazine articles, and short literary texts. In addition, you will learn to write and revise short texts and, by doing so, assemble metalinguistic knowledge. Finally, you will be able to understand discussions on familiar topics.

Textbook

Netzwerk A1 („Kursbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013;
authentic/original material

Topics

Introducing oneself
Languages, countries
Numbers
Friends
Job and studies
Orientation in the city, hotel
Restaurant, eating/drinking
Daily routine
Time/appointments, seasons
Travelling, transportation

Structures

personal pronouns (accusative/dative) – possessive articles – sentence structure – nouns and articles – verbs: conjugation, government, prefix – declension of articles und adjectives (nominative/accusative), negation – prepositions of place – prepositions of time – perfect tense – modal verbs – subordinated clauses

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can understand familiar, simple, and everyday expressions and questions, if the other person speaks slowly and clearly and provides help by repeating and circumscribing expressions.	Student can understand simple adapted texts as well as basic information given in posters, schedules, forms, housing ads, websites of museums and other material in everyday language. Student can pull out relevant information from texts (if they contain illustrations/international words).

Production	
Speaking	Writing
Student can introduce him-/herself and others in simple sentences and answer questions about personal details and everyday life. With frequently used expressions that he/she knows by heart, he/she can interact in routine matters such as shopping, going to a restaurant, seeing a doctor, and travelling, provided the other person adjusts themselves to his/her limited language skills.	Student can provide simple, everyday information in written form (e.g. postcards). Student can fill out forms (from administrative bodies, hotels, universities) with personal data. Student can connect simple sentences to write about his/her immediate environment, daily routines, and family and friends.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
Student can correct vocabulary use and conjugated forms in structured dialogues, if the teacher provides hints.	Student has a basic knowledge of some cultural aspects in German-speaking countries like greetings, dealing with time, behavior in public, or responding to personal invitations.	Student can reflect, in his/her native language, on experiences in learning German. Student can also increasingly reflect on personal learning strategies as well as strong and weak points in studying German. Student can assess progress and define his/her own learning goals.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Essay/s	50 Points
Tests	150 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive and productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 5-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you speak freely rather than read your text.

Essay/s

Improving your ability to express and correct yourself is an important goal of the course. You will write one or two essay/s (font size 12, double spaced) and strive primarily for clarity (organization and style) and accuracy (grammar and syntax). Try to use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text.

Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Tests/Final Exam

You will write tests as well as a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F

A2 / BEGINNER 2 INTENSIVE (entspricht A1.2/A2.1 nach CEFR)

deutsch

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die bereits Vorkenntnisse in der deutschen Sprache haben. Sie werden Ihre Kompetenz im Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben mit Hilfe der Lehrbücher *Netzwerk A1* und *A2* und Zusatzmaterialien erweitern, die vor allem kulturell und geschichtlich orientiert sind. Der Kurs wird Sie mit der Alltagskultur deutschsprachiger Länder vertraut machen und Sie befähigen, sich zu alltagspraktischen Themen wie Reisen, Wohnen, Einkaufen, Gesundheit, Bräuchen, Festen und Arbeitswelt zu äußern. Aus einfachen Sachtexten können Sie die Hauptinformationen selektieren. Sie werden komplexere Satzstrukturen kennen lernen und sich sicher in Gegenwarts- und einer Vergangenheitszeitform ausdrücken können.

Lehrbuch

Netzwerk A1 (Kursbuch und Arbeitsbuch) von Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013;
Netzwerk A2 (Kursbuch und Arbeitsbuch) von Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013
 originalsprachliches und landeskundliches Material

Themen

Wohnen (Wohnlage, Einrichtung)
 Feste: Einladungen/Entschuldigungen
 Körper/Gesundheit
 Schulsystem
 Lebenslauf, Beruf
 Freizeitaktivitäten
 Musik/Bücher/Filme
 Geld/Bank/Einkaufen
 Träume/Wünsche
 Computerarbeit
 formelle Gespräche

Strukturen

Satzklammer – Komparation – Wechselpräpositionen – Komposita – Verben mit Dativ und Akkusativ – Präteritum (einschließlich Modalverben) – reflexive Verben – Genitiv – trennbare und untrennbare Präfixe – Temporalangaben – Negationspartikel – kausale, konditionale, temporale Nebensätze – Verben mit Präpositionen – Konjunktiv II

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke mit unmittelbarer und persönlicher Bedeutung sowie starkem Bezug zur Alltagspraxis verstehen. Einfachen Mitteilungen, Erzählungen und Gesprächen in langsamem Sprechtempo kann er/sie in großen Zügen folgen, besser geht es bei visueller Veranschaulichung.	Stud. kann einfache Texte in vertrauter Alltagssprache verstehen. Kann aus einfachen Zeitungsartikeln und Sachtexten Hauptinformationen selektieren. Ist mit entsprechender Hilfe in der Lage, leichte literarische Texte zu lesen.

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Stud. kann sich in routinemäßigen Situationen über alltägliche Dinge wie Studienorganisation, Freizeitaktivitäten und nähere Lebensumstände verständigen, indem vertraute Wendungen variiert und kombiniert werden. Kann Bedürfnisse äußern und in einfach verknüpften Sätzen über unmittelbar Zurückliegendes berichten. Ist noch nicht in der Lage, alleine eine Konversation am Laufen zu halten.	Stud. kann mit begrenztem Vokabular kurze Notizen und Mitteilungen schreiben. Kann persönliche Briefe verfassen und unmittelbar zurückliegende persönliche Erlebnisse und Erfahrungen in ihrer zeitlichen Abfolge in verknüpften Sätzen darstellen.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Stud. kann sich vor allem nach Hinweisen der Lehrperson bei Vokabelwahl und Endungen selbst korrigieren, aber entwickelt ein Gespür für die Korrektheit seiner/ihrer Äußerungen.	Stud. wird allmählich mit kulturellen Aspekten deutschsprachiger Länder und ihrer Repräsentation in der Sprache vertraut.	Stud. kann in der Muttersprache und zunehmend auch auf Deutsch über Erfahrungen im Erlernen der deutschen Sprache reflektieren. Ist sich seiner/ihrer Lernstärken und -schwächen bewusst und kann persönliche Lernstrategien entsprechend gestalten. Kann Lernfortschritte einschätzen und Lernziele formulieren.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Aufsatz/Aufsätze	50 Punkte
Tests	150 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigtem Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Mündliche Präsentation/Referat

Sie bereiten ein 5-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referates werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Aufsatz

Die Verbesserung Ihrer Ausdrucksfähigkeit und Selbstkorrektur sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie schreiben einen oder zwei Aufsätze (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand), wobei Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten sollten. Versuchen Sie, komplexere grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Tests/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests sowie eine Abschlussprüfung, die jeweils aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kursthemen.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F



A2 / BEGINNER 2 INTENSIVE (A1.2/A.2.1 according to CEFR)

English

This course is designed for beginners with some prior knowledge of German. With the help of the books *Netzwerk A1* and *A2* as well as additional material, which is primarily dealing with cultural and historical aspects of German(y), you will expand your competences in listening, speaking, reading, and writing. The course will familiarize you with the daily life and culture of German-speaking countries and enable you to talk about practical issues such as traveling, living, shopping, health, traditions, holidays and the workplace. You will be able to select the main information from simple factual texts. You will get to know more complex sentence structures and be able to express yourself in the present and one past tense.

Textbook

Netzwerk A1 („Kursbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013;
Netzwerk A2 („Kursbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013
authentic/original material

Topics

Living (living area, furniture)
Celebrations: invitations/excuses
Body/health
Educational system
Curriculum vitae, job
Leisure time activities
Music/books/movies
Money/banking/shopping
Dreams/wishes
Computer work
Formal conversation

Structures

clause frame – comparison – changing prepositions (dative/accusative) – composite nouns – verbs with dative and accusative – simple past (including modal verbs) – reflexive verbs – genitive – separable and inseparable prefixes – temporal details – particles of negation – subordinated clauses (causal, conditional, temporal) – verbs with prepositions – subjunctive II

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can understand sentences and frequently used expressions relating to his/her immediate environment or to matters of daily routine. Student can follow simple conversation and understand simple narrations and accounts in broad outline if spoken to slowly. Student can do better if helped by visualization.	Student can understand simple texts in familiar everyday language. Student can extract the main points from simple newspaper articles or factual texts. Student can read simple literary texts when provided with adequate help.

Production	
Speaking	Writing
Student can communicate in routine situations about daily activities such as studies, leisure activities or the immediate living situation by combining and varying familiar expressions. Student can express immediate needs and talk about immediate past in simple linked sentences. Student is not yet able to keep a conversation going on his/her own.	Student can write short notes and messages using restricted vocabulary. Student can also write private letters and relate personal experiences of the immediate past in chronological order by combining short sentences.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
Student can correct him-/herself when choosing vocabulary and endings, especially if provided with hints from the teacher, but is also developing a feeling for judging the correctness of his/her own statements.	Student is gradually becoming familiar with cultural aspects of the German-speaking countries and their linguistic representations.	Student can reflect upon the experience of acquiring German using his/her native language and also increasingly in German. Student is aware of strong and weak points in learning German and is able to adjust personal learning strategies accordingly. Student can evaluate his/her learning progress and define individual learning goals.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Essay/s	50 Points
Tests	150 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive and productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 5-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you speak freely rather than read your text.

Essay/s

Improving your ability to express and correct yourself is an important goal of the course. You will write one or two essay/s (font size 12, double spaced) and strive primarily for clarity (organization and style) and accuracy (grammar and syntax). Try to use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text.

Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Tests/Final Exam

You will write tests as well as a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F



B1 / INTERMEDIATE 1 INTENSIVE (entspricht A2.2/B1.1 nach CEFR)

deutsch

Dieser Kurs ist darauf ausgerichtet, Ihre kommunikative Kompetenz im Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zu stärken und zu erweitern und Ihr Verständnis der deutschsprachigen Kulturen im Kontext von Berlin zu vertiefen. Mit Hilfe der Lehrbücher *Netzwerk A2* und *B1* und Zusatzmaterialien, die vor allem kulturell und geschichtlich orientiert sind, entwickeln Sie Ihre individuellen Sprachkompetenzen. Einer der Schwerpunkte des Kurses liegt auf Berlin und Umgebung. Deshalb wird vermehrt authentisches Unterrichtsmaterial im Kurs und in kursbezogenen Exkursionen angewendet. Sie werden am Ende des Kurses in der Lage sein, in den meisten Alltagssituationen in einer deutschsprachigen Umgebung zu agieren und einfache Gespräche über vertraute Themen zu führen. Sie werden mit dem deutschen Universitätsystem, der Kunst, den Medien und derzeitigen sozialen Entwicklungen vertraut sein. Sie werden über die Vergangenheit und Zukunft sprechen, Vergleiche ziehen, Personen und Sachen detailliert beschreiben, über Ihr Studium und über Ihre Absichten und Wünsche sprechen können. Sie werden Lesestrategien entwickeln, die es Ihnen erlauben, sowohl Zeitungs- und Zeitschriftenartikel als auch kurze literarische Texte allgemein zu verstehen. Weiterhin werden Sie durch die schriftliche Textproduktion die Grundlagen der eigenständigen Textüberarbeitung erweitern, insbesondere einen größeren Wortschatz anwenden und somit Ihr metalinguistisches Wissen aufbauen. Sie werden in standardsprachlichen mündlichen Beiträgen die Hauptinformationen verstehen.

Lehrbuch

Netzwerk A2 (Kursbuch und Arbeitsbuch) von Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013;
Netzwerk B1 (Kursbuch und Arbeitsbuch) von Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2014;
literarische Originaltexte und landeskundliches Material

Themen

Nationalitäten – Reisen – Wetter – Verkehr – Tiere – Gesundheit – Verwandtschaft – Traumpartner – Traumwohnung: Wo und mit wem wohnen? – Gesunde Ernährung – Farben – Medien – Politik – Umwelt – Technik – Zeit und Kunst – Arbeit und Beruf – Formelle Kommunikation – Lesen und Fernsehen

Strukturen

Präpositionen – Adjektivdeklinaton – Satzgefüge – Komparativ/Superlativ – präpositionale Objekte – Relativsätze – transitive/intransitive Verben – Infinitiv mit *zu* – Zeitformen, Zeitadverbien – Konjunktiv II – Passiv – Morphologie – Modalverben

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. kann Hauptinformationen verstehen, wenn klare Standardsprache in ruhigem Tempo gesprochen wird und es um relativ vertraute Dinge wie Arbeit, Freizeit, Familie, Reisen, Studium geht.	Stud. kann kurze Informationstexte in Standardsprache ohne Hilfsmittel verstehen. Kann Zeitungsartikeln und Sachtexten wichtige Informationen entnehmen. Ist in der Lage, einfache literarische Texte (Auszüge) und Gedichte zu lesen.

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Stud. kann die meisten Alltagssituationen im deutschen Sprachraum bewältigen. Kann Konversation führen über vertraute Dinge, die persönliche Interessen, Hobbys, Familie und vergangene Ereignisse betreffen. Kann Erlebnisse schildern sowie Wünsche, Bedürfnisse, Absichten und Gefühle äußern. Kann Meinungen erklären und begründen und Gegenmeinungen äußern. Kann ein einfaches Gespräch initiieren und einer Konversation auf Deutsch einige Impulse geben.	Stud. kann einfach verknüpfte Texte über vertraute Themen, Erfahrungen und Eindrücke schreiben. Ist imstande, persönliche und einfache formelle Briefe zu verfassen. Zurückliegende Ereignisse kann er/sie strukturiert darstellen. Kann Ansichten, Begründungen und Erklärungen darlegen und argumentieren.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Das Sprachgefühl hat sich so weit entwickelt, dass der/die Stud. sich in gelenkten und strukturierten Gesprächssituationen selbst korrigiert und nur hin und wieder Anstöße durch den Lehrenden braucht, wenn er/sie freie Texte produziert.	Stud. hat viele Einsichten in kulturelle Aspekte der deutschen Nachkriegsgesellschaft gewonnen. Kann sich die Bedeutung der sprachlichen Reflexion in unterschiedlichen Textsorten und literarischen Genres bewusst machen.	Stud. kann Lernerfahrungen und Lernfortschritte kritisch reflektieren. Vermag auf Deutsch Lernziele zu artikulieren ebenso wie die Strategien und Wege, sie zu erreichen.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Aufsätze (mit Zweitkorrektur)	50 Punkte
Schreibjournal	50 Punkte
Tests	100 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigten Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Referat

Sie bereiten ein 10-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referates werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie ein Informationsblatt mit neuen Vokabeln und Aufgaben für Ihre Kommilitonen vorbereiten und dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Aufsatz

Die Verbesserung Ihrer Ausdrucksfähigkeit und Selbstkorrektur sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie schreiben zwei Aufsätze (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand) und reichen für jeden Aufsatz eine erste und eine zweite Fassung ein. Die gesamte Benotung setzt sich wie folgt zusammen:

Je Aufsatz = 25 Punkte: erste Fassung 20 Punkte, zweite Fassung 5 Punkte.

Beim Schreiben des Aufsatzes sollten Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten. Versuchen Sie, komplexere grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Schreibjournal

Die Entwicklung der Schreibkompetenz ist ein Schwerpunkt dieses Kurses, und Sie werden fünf Einträge für Ihr Schreibjournal verfassen. Der Dozent wird von Zeit zu Zeit selbst Themen für

das Journal stellen, Sie können aber auch eigenständig in Ihr Journal schreiben. Der Dozent wird diese kreativen Übungen einsammeln und den Inhalt kommentieren, es werden aber keine Korrekturen gemacht.

Das Ziel des Schreibjournals ist, eine selbst-reflexive und kritische Haltung zu entwickeln und Ihre persönlichen Eindrücke in geschriebener Form darzulegen. Als ersten Eintrag sollen Sie eine Collage machen, in der Sie sich im Hier und Jetzt visuell darstellen. Der letzte Eintrag im Schreibjournal wird Ihre persönliche Entwicklung im Laufe des Kurses zum Thema haben.

Tests/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests und eine Abschlussprüfung, die aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kurs-themen.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F

B1 / INTERMEDIATE 1 INTENSIVE (A2.2/B1.1 according to CEFR)**English**

This course is designed to strengthen and expand your communicative competences in listening, speaking, reading and writing, and to deepen your understanding of German-speaking cultures in the context of Berlin. With the help of the books *Netzwerk A2* and *B1* and additional material, which is primarily dealing with cultural and historical aspects of German(y), you will develop your individual language skills. One of the foci of the course is placed on Berlin and its surroundings. Therefore, you will increasingly work with authentic material in class and on course-related excursions. By the end of the course, you will be able to interact in most everyday situations in a German-speaking environment and to conduct simple conversations about familiar topics. You will be familiarized with the German university system, the arts, the media, and current social trends. You will be able to talk about the past and the future, to draw comparisons, to describe persons and things in detail, and to talk about your studies and your plans and wishes. You will have developed reading strategies that will allow you to understand newspaper and magazine articles as well as short literary texts. Through text production, you will also expand on the basics of independent text revision, employing a larger vocabulary and thus enlarging your metalinguistic knowledge. You will be able to understand the main information contained in standard language oral texts.

Textbook

Netzwerk A2 („Kursbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2013;
Netzwerk B1 („Kursbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2014;
authentic/original material

Topics

Nationalities – travelling – weather – transportation/traffic – animals – health – family – dream partner – dream apartment: to live where and with whom? – healthy diet – colors – mass media – politics – environment – technology – time and art – work and professions – formal communication – reading and watching TV

Structures

prepositions – declension of adjectives – coordinate and subordinate clauses – comparative/superlative – prepositional objects – relative clauses – transitive/intransitive verbs – infinitive with *zu* – tense and temporal expressions – subjunctive II – passive tense – morphology – modal verbs

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can understand major conversation points when they are made slowly and clearly in standard language and about familiar topics like work, leisure time, family, travels, and school.	Student can understand short informational excerpts without assistance. Student can gather important information from a newspaper article or other non-fictional source. Student can read simple poems and literary works (excerpts).

Production	
Speaking	Writing
Student can handle most normal daily situations in German. Student can lead conversations about familiar things like personal interests, hobbies, family, or past events. Student can express things like wants, needs, intentions, and feelings. Student can explain opinions and viewpoints and reasons behind them. Student can initiate and contribute to a simple conversation in German.	Student can write simple excerpts about familiar topics, experiences and impressions. Student is able to compose personal as well as simple formal letters. Student can describe past experiences. Student can expound and argue his/her opinions and explanations.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
Speaking ability has developed far enough that student corrects him- or herself in conversations that are structured and directed. Only now and then does he/she need a “push” from the teacher when writing/speaking freely.	Student has gained many insights into the aspects of post-war German society. Student can identify the role of linguistic reflexion in different texts and literary genres.	Student can reflect critically on his/her learning experiences and advancements. Student can articulate his/her learning goals in German and appropriate strategies for accomplishing them.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Essays (incl. Revisions)	50 Points
Writing Journal	50 Points
Tests	100 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive and productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 10-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you prepare an information sheet with new words and exercises for your fellow students and that you speak freely rather than read your text.

Essays

Improving your ability to express and correct yourself is an important goal of the course. You will write two essays (font size 12, double spaced) and hand in a first and second (revised) version for each essay. The overall grading is as follows:

Per Essay = 25 Points: first version 20 Points, second (revised) version 5 Points.

When writing your essay, you should strive primarily for clarity (organization and style) and accuracy (grammar and syntax). Try to use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text. Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Writing Journal

The development of your writing skills is one focus of this course, and you will compose five entries for your writing journal. The instructor will occasionally give out topics for the journal, but you can also fill it independently. Your instructor will collect these creative exercises and comment on their content, but will not correct the journal entries.

The aim of the writing journal is to make you develop a self-reflective and critical stance and to document your personal impressions in writing. Your first entry should be a visual collage of yourself in the here and now; your last entry will deal with your personal development throughout the course.

Tests/Final Exam

You will write tests as well as a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F



B2 / INTERMEDIATE 2 INTENSIVE (entspricht B1.1/B1.2 nach CEFR)

deutsch

Dieser Kurs ist darauf ausgerichtet, Ihre Kompetenz im Schreiben und Sprechen systematisch zu verbessern, und legt besonderen Wert auf die Vermittlung komplexer sprachlicher Strukturen und die Anwendung der konsequenten Selbstkorrektur. Er hilft Ihnen, effektive Lese- und Hörstrategien mit Texten und Hörbeiträgen, die über Alltagssprachliche Kommunikation hinausgehen, weiter zu entwickeln. Die Diskussionen im Kurs basieren auf der wöchentlichen Lektüre literarischer und nicht-literarischer Texte, die zum Austausch von Informationen, Ideen und Meinungen anregen. Außerdem geben diese Texte wichtige kulturelle und historische Hintergrundinformationen. Die Wiederholung von Grammatik ist nur ein Schwerpunkt des Kurses. Dennoch werden Sie Ihr Wissen über die deutsche Grammatik im Rahmen von speziellen Grammatikübungen erweitern und vertiefen.

Lehrbuch

Netzwerk B1 (Kursbuch und Arbeitsbuch) von Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2014;
Mittelpunkt B2 (Lehrbuch und Arbeitsbuch) von Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2012;
literarische Originaltexte und landeskundliches Material

Themen

Zeit und Kunst
Arbeit, Büro und Beruf, Bewerbung, formelle Kommunikation
Buchdruck, Bücherlesen und Fernsehen
Werbung und Kaufen
Beschreibung von Dingen
Sprachen und andere Dinge lernen

Strukturen

Zeitformen, Zeitadverbien – Konjunktiv II in Gegenwart und Vergangenheit (höfliche Bitten, irrealer Wünsche und Vergleiche) – Rektion der Verben – Morphologie – Passiv Vergangenheit – Attribuierung: Komparation und Deklination der Adjektive, Partizipien als Attribute, Relativsätze

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. kann standardsprachlichen Gesprächen in normalem Sprechtempo folgen und die wichtigen Informationen entnehmen, auch wenn die Themen über einfache Alltagskommunikation hinausgehen. Kann die Hauptinformationen von TV- und Radioprogrammen verstehen, wenn relativ klar und nicht allzu schnell gesprochen wird.	Stud. versteht, wenn auch noch mit einigen Schwierigkeiten, längere und komplexere Sachtexte zu zeitgenössischen Problemen. Kann Argumentationen und Ansichten des Autors nachvollziehen. Kürzere zeitgenössische Prosatexte erschließen sich ihm/ihr, wenn sie überwiegend standardsprachlich sind.

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Stud. kann die meisten Alltagssituationen im deutschen Sprachraum (Arbeit, Reisen, Wohnen, Freizeit) bewältigen. Kann Sätze verknüpfen und zusammenhängend kleine Geschichten erzählen. Kann Wünsche, Hoffnungen, Träume und Gefühle äußern und Begründungen geben sowie Ansichten und Vorhaben erläutern. Kann die Haupthandlung von Filmen und Büchern auf einfache Weise zusammenfassen.	Stud. kann relativ strukturierte Texte über vertraute Themen schreiben. Vermag Erfahrungen und Eindrücke zu schildern und kleine Geschichten (in der Vergangenheit) zu verfassen. Kann Ansichten, Begründungen und Erklärungen darlegen und argumentieren.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Das Sprachgefühl hat sich so weit entwickelt, dass der/die Stud. sich zunehmend selbst korrigiert und nur hin und wieder Anstöße durch den Lehrer braucht.	Stud. hat tiefere Einsichten in kulturelle Aspekte der deutschen Gesellschaft und ihrer Geschichte gewonnen. Erlangt zunehmend Bewusstheit über die Nuanciertheit sprachlicher Reflexion.	Kritische Reflexion begleitet den Spracherwerb des/der Studierenden. Er/sie vermag auf Deutsch eigene Lernziele, Stärken und Schwächen zu artikulieren und individuell bewährte Lerntechniken bewusst einzusetzen.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Aufsätze (mit Zweitkorrektur)	50 Punkte
Schreibjournal	50 Punkte
Tests	100 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigten Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Referat

Sie bereiten ein 10-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referates werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie ein Informationsblatt mit neuen Vokabeln und Aufgaben für Ihre Kommilitonen vorbereiten und dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Aufsatz

Die Verbesserung Ihrer Ausdrucksfähigkeit und Selbstkorrektur sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie schreiben zwei Aufsätze (12 Punkte, doppelter Zeilenabstand) und reichen für jeden Aufsatz eine erste und eine zweite Fassung ein. Die gesamte Benotung setzt sich wie folgt zusammen:

Je Aufsatz = 25 Punkte: erste Fassung 20 Punkte, zweite Fassung 5 Punkte.

Beim Schreiben des Aufsatzes sollten Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten. Versuchen Sie, komplexere grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Schreibjournal

Die Entwicklung der Schreibkompetenz ist ein Schwerpunkt dieses Kurses, und Sie werden fünf Einträge für Ihr Schreibjournal verfassen. Der Dozent wird von Zeit zu Zeit selbst Themen für das Journal stellen, Sie können aber auch eigenständig in Ihr Journal schreiben. Der Dozent wird diese kreativen Übungen einsammeln und den Inhalt kommentieren, es werden aber keine Korrekturen gemacht.

Das Ziel des Schreibjournals ist, eine selbst-reflexive und kritische Haltung zu entwickeln und Ihre persönlichen Eindrücke in geschriebener Form darzulegen. Als ersten Eintrag sollen Sie eine Collage machen, in der Sie sich im Hier und Jetzt visuell darstellen. Der letzte Eintrag im Schreibjournal wird Ihre persönliche Entwicklung im Laufe des Kurses zum Thema haben.

Tests/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests und eine Abschlussprüfung, die aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kurs-themen.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F



B2 / INTERMEDIATE 2 INTENSIVE (B1.1/B1.2 according to CEFR)

English

This course aims to systematically improve your writing and reading competences. It focuses on your acquisition of complex linguistic structures and your consistent self-correction. It will help you further develop effective reading and listening strategies by using texts and listening examples that extend beyond everyday communication. In-class discussions will be based on the weekly reading of literary and non-literary texts that will motivate you to exchange information, ideas, and opinions. In addition, these texts will provide important cultural and historical background information. Grammar revision is just one of the foci of this course; yet, you will expand and deepen your knowledge of German grammar through specific exercises.

Textbook

Netzwerk B1 („Kursbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Stefanie Dengler et al., Klett Stuttgart 2014;
Mittelpunkt B2 („Lehrbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2012;
literary texts and authentic/original material

Topics

- Time and art
- Job, office and profession, applying for a job, formal communication
- Printing, books and TV
- Advertisement and consumption
- Qualities of things
- Learning languages and other things

Structures

tenses, temporal adverbs – subjunctive II, present and past tense (polite requests, unreal wishes and comparisons) – verbs and cases, verbs with prepositions – passive (past tense) – attributes: declension of adjectives and comparative, participles I and II as attribute, relative clauses

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can follow a standard conversation and grasp the main points even if it goes beyond familiar matters. Student can understand the main topics of a television or radio program, when spoken clearly and at reasonable speed.	Student can understand longer and more complex texts dealing with contemporary subjects. Student can comprehend the arguments and the views of the author. Student can understand a short prose text provided it is using standard language.

Production	
Speaking	Writing
Student can understand most of the everyday situations encountered in a German-speaking environment such as work, living, leisure, etc. Student can produce simple connected narratives and express wishes, hopes, dreams and feelings. Student can use reason and give explanations regarding opinions and plans. Student can follow the plot of movies and books and give a brief summary.	Student can produce simple structured texts on familiar topics. Student can write about experiences and impressions and write short stories in past tense. Student can use reason and give explanations regarding opinions in writing.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
The feeling for the language has developed so that self-correction is more prevalent, and correction from the teacher is needed less.	Student has gained deeper insight into aspects of German society and history. Is increasingly aware of the subtlety and nuance of language.	Critical self-reflection accompanies language acquisition. Student can express his/her educational aims, can recognize his/her own strengths and weaknesses and implement individual learning techniques.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Essays (incl. Revisions)	50 Points
Writing Journal	50 Points
Tests	100 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive und productive participation in class and in group activities

- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 10-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you prepare an information sheet with new words and exercises for your fellow students and that you speak freely rather than read your text.

Essays

Improving your ability to express and correct yourself is an important goal of the course. You will write two essays (font size 12, double spaced) and hand in a first and second (revised) version for each essay. The overall grading is as follows:

Per Essay = 25 Points: first version 20 Points, second (revised) version 5 Points.

When writing your essay, you should strive primarily for clarity (organization and style) and accuracy (grammar and syntax). Try to use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text. Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Writing Journal

The development of your writing skills is one focus of this course, and you will compose five entries for your writing journal. The instructor will occasionally give out topics for the journal, but you can also fill it independently. Your instructor will collect these creative exercises and comment on their content, but will not correct the journal entries.

The aim of the writing journal is to make you develop a self-reflective and critical stance and to document your personal impressions in writing. Your first entry should be a visual collage of yourself in the here and now; your last entry will deal with your personal development throughout the course.

Tests/Final Exam

You will write tests as well as a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F



B3 / INTERMEDIATE 3 INTENSIVE (entspricht B1.2/B2.1 nach CEFR)

deutsch

Dieser Kurs ist darauf ausgerichtet, Ihre Kompetenz im Schreiben und Sprechen zu optimieren, Ihr Vokabular zu erweitern, den Gebrauch komplexer grammatischer Strukturen zu vertiefen und erfolgreich konsequente Selbstkorrektur anzuwenden. Sie werden kulturelle, politische und historische Aspekte der deutschsprachigen Länder analysieren und interpretieren und diese mit Ihren eigenen kulturellen Hintergründen vergleichen. Sie werden über ein breites Themenspektrum zusammenhängend sprechen können und Ihren Standpunkt argumentativ darlegen. Sie können Originaltexte im Wesentlichen verstehen und Muttersprachlern im normalen Gespräch folgen.

Lehrbuch

Mittelpunkt B2 (Lehrbuch und Arbeitsbuch) von Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2012; authentisches Material und Literatur

Themen

Verkehr und Verkehrsmittel, Reisen, Urlaub
Menschen, Gefühle, Eigenschaften, Glück und Stress
Restaurants und Speisen
berühmte Deutsche
Lebensläufe
die Deutschen und die anderen Europäer, kulturelle Unterschiede

Strukturen

Zeitformen – Orts- und Richtungsangaben – Temporalsätze – Redewiedergabe – zweiteilige Konjunktionen – Genitivpräpositionen – *n*-Deklination – Temporalangaben – Konditionalangaben – Verben mit Präpositionen – Relativsätze mit Lokalangaben – Kausal- und Konsekutivanangaben – Passiv (alle Zeitformen, mit Modalverben, im Nebensatz)

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. versteht in wesentlichen Punkten längere Gespräche, Vorträge und Radio- und TV-Sendungen zu konkreten und abstrakten Themen, wenn ihre Inhalte klar und strukturiert dargestellt sind und in normalem Sprechtempo dargeboten werden. Auf dem eigenen Spezialgebiet kann er/sie auch Fachdiskussionen folgen.	Stud. versteht, mit kleinen Schwierigkeiten, komplexe Sachtexte zu konkreten und abstrakten Sachverhalten. Kann sich die Perspektive des Autors verdeutlichen und Nuancen erfassen. Ist imstande, einen längeren literarischen Text zu lesen.

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Gespräche mit Muttersprachlern sind ohne größere Anstrengungen möglich. Stud. kann sich spontan zu einem breiten Themenspektrum zusammenhängend äußern. Kann seinen Standpunkt erläutern und detaillierte Erklärungen geben. Kann Filme und Bücher nacherzählen und relativ flüssig Geschichten erzählen sowie Vorträge über Themen aus den eigenen Interessengebieten halten.	Stud. kann strukturierte, verständliche, lesbare Texte über Themen schreiben, die im näheren Interessengebiet liegen oder mit dem Deutsch-Lernen zu tun haben. Kann informative Aufsätze und Berichte verfassen und dabei einen Standpunkt vertreten bzw. einen Gegenstandspunkt entwickeln. Kann in Briefen Erfahrungen und Empfindungen ausdrücken.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Stud. bemerkt Fehler meistens schon beim Sprechen, so dass er/sie sich selbst korrigiert und nur selten Anstöße durch den Lehrer braucht.	Stud. hat die Bedeutung der Sprache als Vermittlerin kultureller Werte verstanden. Die Nuanciertheit sprachlicher Reflexion vermag er/sie zunehmend einzusetzen, denn die Macht der Worte ist ihm/ihr bewusst geworden.	Kritische Reflexion begleitet den Spracherwerb. Stud. vermag auf Deutsch seine/ihre Lernziele, Stärken und Schwächen zu artikulieren und individuell bewährte Lerntechniken bewusst einzusetzen.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Aufsätze (mit Zweitkorrektur)	50 Punkte
Schreibjournal	50 Punkte
Tests	100 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigtem Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen

- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Referat

Sie bereiten ein 10-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein Thema über Berlin vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referates werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie ein Informationsblatt mit neuen Vokabeln und Aufgaben für Ihre Kommilitonen vorbereiten und dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Aufsatz

Die Verbesserung Ihrer Ausdrucksfähigkeit und Selbstkorrektur sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie schreiben zwei Aufsätze (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand) und reichen für jeden Aufsatz eine erste und eine zweite Fassung ein. Die gesamte Benotung setzt sich wie folgt zusammen:

Je Aufsatz = 25 Punkte: erste Fassung 20 Punkte, zweite Fassung 5 Punkte.

Beim Schreiben des Aufsatzes sollten Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten. Versuchen Sie, komplexere grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Schreibjournal

Die Entwicklung der Schreibkompetenz ist ein Schwerpunkt dieses Kurses, und Sie werden fünf Einträge für Ihr Schreibjournal verfassen. Der Dozent wird von Zeit zu Zeit selbst Themen für das Journal stellen, Sie können aber auch eigenständig in Ihr Journal schreiben. Der Dozent wird diese kreativen Übungen einsammeln und den Inhalt kommentieren, es werden aber keine Korrekturen gemacht.

Das Ziel des Schreibjournals ist, eine selbst-reflexive und kritische Haltung zu entwickeln und Ihre persönlichen Eindrücke in geschriebener Form darzulegen. Als ersten Eintrag sollen Sie eine Collage machen, in der Sie sich im Hier und Jetzt visuell darstellen. Der letzte Eintrag im Schreibjournal wird Ihre persönliche Entwicklung im Laufe des Kurses zum Thema haben.

Tests/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests und eine Abschlussprüfung, die aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kurs-themen.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F



B3 / INTERMEDIATE 3 INTENSIVE (B1.2/B2.1 according to CEFR)

English

This course is designed to optimize your writing and speaking competences, to enlarge your vocabulary, to increase your usage of complex grammatical structures and to make you consistently and successfully employ self-correcting strategies. You will analyze and discuss cultural, political, and historical aspects of German-speaking countries and compare them to your own cultural background. You will be able to coherently talk about a broad range of subjects and to argue for your point of view. You will be able to mostly understand authentic texts and to follow native speakers in normal conversations.

Textbook

Mittelpunkt B2 („Lehrbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2012; authentic/original material and literature

Topics

- Traffic and transportation, journeys, vacation
- People, feelings, qualities, happiness and stress
- Restaurants and meals
- Famous Germans
- Curricula vitae
- Germans and other Europeans, cultural differences

Structures

tenses – local and directional prepositions – temporal phrases – reported speech – double conjunctions – genitive prepositions – *n*-declension – expressions of time – conditional expressions – verbs with prepositions – relative clauses with expressions of location – expressions of reason and result – passive (all tenses, with modal verbs, in subordinate clauses)

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can follow the main ideas of longer texts, lectures, and radio or TV programs on both concrete and abstract topics if well-structured and spoken at normal speed. Student can understand technical discussions in his/her own field of specialization.	Student can understand, with minimal difficulty, complex texts on both concrete and abstract topics. Student can recognize the author’s point of view and comprehend subtleties, and is able to understand longer literary texts.

Production	
Speaking	Writing
Student can interact with native speakers without much difficulty. Student can express him-/herself with a degree of spontaneity on a wide range of subjects and explain in detail a viewpoint on a topical issue. Student can recount the plot of a movie or a book and tell a story or make a presentation in his/her field of specialization with a degree of fluency.	Student can produce clearly structured texts on his/her fields of interest or on subjects related to studying German. Student can write essays and give reports on various subjects, explaining viewpoints and dissenting views. Student can express personal experiences and feelings in a letter.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
Student can recognize mistakes as they are being made. Assistance by the teacher is seldom, if ever, needed.	Student understands language as a mediator of cultural values. Is aware of the subtlety of language and its power, and is increasingly able to make use of both.	Critical self-reflection at this stage goes along with language acquisition. Student can express his/her educational aims, can recognize his/her own strong and weak points and implement individual learning techniques.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Essays (incl. Revisions)	50 Points
Writing Journal	50 Points
Tests	100 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive und productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas

- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 10-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you prepare an information sheet with new words and exercises for your fellow students and that you speak freely rather than read your text.

Essays

Improving your ability to express and correct yourself is an important goal of the course. You will write two essays (font size 12, double spaced) and hand in a first and second (revised) version for each essay. The overall grading is as follows:

Per Essay = 25 Points: first version 20 Points, second (revised) version 5 Points.

When writing your essay, you should strive primarily for clarity (organization and style) and accuracy (grammar and syntax). Try to use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text. Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Writing Journal

The development of your writing skills is one focus of this course, and you will compose five entries for your writing journal. The instructor will occasionally give out topics for the journal, but you can also fill it independently. Your instructor will collect these creative exercises and comment on their content, but will not correct the journal entries.

The aim of the writing journal is to make you develop a self-reflective and critical stance and to document your personal impressions in writing. Your first entry should be a visual collage of yourself in the here and now; your last entry will deal with your personal development throughout the course.

Tests/Final Exam

You will write tests as well as a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F

C1 / ADVANCED 1 INTENSIVE (entspricht B2.2/C1 nach CEFR)

deutsch

Dieser Kurs ist darauf ausgerichtet, Ihre Kompetenz im Deutschen beim Sprechen und Schreiben zu vertiefen und Ihr Vokabular auf einem höheren Sprachniveau zu erweitern. Besonderer Wert wird auf die Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten in verstärkter akademischer Diskussion gelegt. Mit Hilfe des Unterrichtsmaterials erhalten Sie relevante und zeitgenössische Informationen zur Kultur, Politik und Geschichte Deutschlands und anderer deutschsprachiger Länder. Weiterhin werden Sie effektive Lese- und Hörstrategien hinsichtlich verschiedener literarischer Gattungen und Medien entwickeln. Die Diskussionen im Unterricht basieren auf literarischen und nicht-literarischen Texten und ermöglichen Ihnen den Austausch von Informationen, Ideen und Meinungen auf einem akademischen Niveau. Sie halten einen Vortrag und leiten die daran anschließende Diskussion im Unterricht. Besonderer Wert wird auf Ihre Hausarbeit gelegt.

Lehrbuch

Mittelpunkt B2 (Lehrbuch und Arbeitsbuch) von Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2012;
Mittelpunkt C1 (Lehrbuch und Arbeitsbuch) von Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2013;
 dazu in hohem Maß authentische Texte und Literatur nach Absprache mit dem Dozenten

Themen

- Arbeiten und Studieren: Organisation und Kommunikation
- Zeit und Beschäftigung: Hobbys, Lesen und Sport
- Ereignisse und Nachrichten, TV und Krimi
- Technik, Erfindungen und Trends
- Umwelt und Gesundheit, Ernährung und Sport, Lärm und Schlaf
- Kommunizieren: Smalltalk-Themen, Stellungnahmen und nonverbale Kommunikation
- Positive und negative Gefühle

Strukturen

Konjunktiv II (alle Zeitformen, mit Modalverb, Originalform einiger starker Verben) – Rektion der Verben – Umformung von Präpositionalgruppen in Nebensätze und umgekehrt – Redewiedergabe: mit *sollen* und Konjunktiv I – Nomen-Verb-Verbindungen – Passiv und Passiverbsatzformen – doppelte Komparative und erweiterte Partizipien – Satzverbindungen

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. versteht anspruchsvollere längere Vorträge zu verschiedenen Sachthemen in den wesentlichen Zügen und wichtigen Details. Kann Muttersprachlern bei normalem Sprechtempo	Stud. versteht Texte unterschiedlichster Sorten und Sachgebiete, auch komplexe/abstrakte Fachtexte in allgemein verständlichem Deutsch. Ist in der Lage, längere literarische

in übersichtlichen Gesprächssituationen folgen. Versteht größtenteils deutsche Filme und Radio-Sendungen ohne große Anstrengungen.	Texte zu lesen und zunehmend metaphorische Bedeutungen und Redewendungen zu erschließen.
--	--

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Gespräche mit Muttersprachlern sind fast problemlos möglich. Stud. kann sich ausführlich, zusammenhängend und variantenreich zu fast allen Themen äußern. Kann im Vortrag und Gespräch einen Standpunkt sowie Bedeutungsnuancen deutlich machen. Kann sich treffend und stilistisch angemessen ausdrücken.	Stud. kann komplexe Sachverhalte darstellen und strukturierte Essays schreiben. Beherrscht die gängigen Mittel der Textverknüpfung. Kann Hypothesen überzeugend aufstellen und Argumente gegeneinander abwägen. Kann sich in fast allen formellen Zusammenhängen angemessen schriftlich äußern.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Stud. korrigiert sich in der Regel selbst. Unbemerkte Fehler unterlaufen nur noch selten, und wenn, dann in Redewendungen, bei Funktionsverbgefügen, und Verben mit Präpositionen.	Stud. ist so vertraut mit der deutschen Sprache, dass sich Mentalitäten deutschsprachiger Länder erschließen. Vermag soziale und kulturelle Konnotationen und Differenzierungen über die Sprache zu erfassen und zu transportieren.	Stud. ist so vertraut mit der deutschen Sprache, dass er/sie sich sein/ihr sprachliches Handeln immer seltener bewusst machen muss. Hat immer weniger Zweifel, dass er/sie in der Fremdsprache angemessen und erfolgreich kommunizieren kann. Sucht jede authentische Situation, um seine/ihre Kompetenzen immer mehr zu erweitern.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Schreibjournal	50 Punkte
Tests	50 Punkte
Aufsatz/Hausarbeit	100 Punkte
Abschlussprüfung	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigtem Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Referat

Sie bereiten ein 15-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referats werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie ein Informationsblatt mit neuen Vokabeln und Aufgaben für Ihre Kommilitonen vorbereiten und dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Schreibjournal

Das Ziel des Schreibjournals ist, eine selbst-reflexive und kritische Haltung zu entwickeln und persönliche Eindrücke sowie Ihre Meinung in geschriebener Form darzulegen. Wöchentlich werden Sie Einträge für Ihr Schreibjournal verfassen. Der Dozent wird von Zeit zu Zeit selbst Themen für das Journal stellen, Sie sind aber auch angehalten, eigenständig Ihr Journal zu schreiben. Der Zweck dieses Journals ist es, Sie kreativ und kritisch mit der deutschen Sprache umgehen zu lassen. Außerdem werden Sie angeregt, Ihre Reaktionen auf spezifische Kursthemen zu reflektieren und systematisch auf Selbstkorrektur zu achten. Beispielsweise könnten Sie in Ihrem Journal folgende Aspekte behandeln:

- eine Gesellschaftskritik formulieren
- Begriffe thematisieren
- historische Phänomene vergleichen
- persönliche Eindrücke hinterfragen
- unterschiedliche Ansätze problematisieren und diskutieren.

Der Dozent wird diese kreativen/kritischen Übungen einsammeln und den Inhalt kommentieren, es werden aber keine Korrekturen gemacht.

Aufsatz/Hausarbeit

Die Verfeinerung Ihres Ausdrucks, Ihrer kritischen Stimme und Ihrer Redaktionsfähigkeiten sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie werden eine 5-seitige Hausarbeit (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand) schreiben, die den Charakter einer wissenschaftlichen Semesterarbeit trägt. Sie muss den grundlegenden Standards wissenschaftlichen Schreibens sowohl inhaltlich als auch formal folgen, d.h. Sie sollten auch auf einen guten Quellenverweis achten. In Vorbereitung der Hausarbeit verfassen Sie einen 3-seitigen Aufsatz (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand).

Beim Schreiben des Aufsatzes und der Hausarbeit sollten Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und semantische Nuancen) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten. Benutzen Sie komplexere grammatische Konstruktionen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Tests/Abschlussprüfung

Sie schreiben Tests und eine Abschlussprüfung, die aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Lektüre im Kurs.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F

C1 / ADVANCED 1 INTENSIVE (B2.2/C1 according to CEFR)

English

This course aims to deepen your competence in speaking and writing and to expand your vocabulary on a higher language level, with a focus on improving your communicative skills for increasingly academic discussions. The course material will help you acquire relevant and contemporary knowledge about the culture, politics, and history of Germany and other German-speaking countries. Furthermore, you will develop effective reading and listening strategies with regard to various literary genres and media. In-class discussions will be based on literary and non-literary texts, enabling you to exchange information, ideas, and opinions on an academic level. You will give a presentation and lead the ensuing discussion in class. Special attention will be given to your paper.

Textbook

Mittelpunkt B2 („Lehrbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2012;
Mittelpunkt C1 („Lehrbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2013;
 authentic texts and literature in consultation with the course instructor

Topics

- Work and studies: organisation and communication
- Time and spending time: hobbies, books and sports
- Events and news, TV and crime stories
- Technology, inventions and trends
- Environment and health, diet and sports, noise and sleep
- Communication: small talk, statements, nonverbal communication
- Positive and negative feelings

Structures

Subjunctive II (all tenses, with modal verbs, original form of some strong verbs) – Verbs with accusative, dative and prepositions – transformation of prepositional expressions into subordinate clauses and vice-versa – reported speech: using *sollen* and subjunctive I – noun-verb connections – passive and passive substitutes – double comparative und extended participles – linked clauses

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can understand the important details of longer and more demanding presentations on a variety of subjects. Student can follow native German speakers at normal speed in	Student can understand several kinds of texts from different fields, including complex and abstract texts in comprehensible German. Can read longer literary prose and begin to under-

standard settings. Student can understand German movies and radio programs without serious problems.	stand more and more metaphors and idioms.
--	---

Production	
Speaking	Writing
Student can hold conversations with native speakers with almost no problems. Student can express ideas in various details and on nearly every topic. Student can express his/her own point of view in a presentation or conversation, as well as convey shades of meaning. Student can express him-/ herself appropriately, in a stylistically correct manner.	Student can describe complex topics and write structured essays. He/she has a good command of common instruments for creating a text. Student can advance a hypothesis and argue convincingly. Student can find appropriate written expressions in most formal situations.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
Student can self-correct mistakes. Unnoticed mistakes become rare, and if they occur, they usually concern idioms, noun-verb connections, and verbs with prepositions.	Student is so familiar with German that mentalities of German-speaking countries reveal themselves. Has the ability to grasp and to express social and cultural connotations and distinctions through use of the language.	The German language is so ingrained that the student is rarely aware that he/she is speaking a foreign language. Student has little doubt in his/her ability to communicate appropriately and successfully in German, and looks for more authentic situations to increase his/her competences.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Writing Journal	50 Points
Tests	50 Points
Essay/Paper	100 Points
Final Exam	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive und productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 15-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you prepare an information sheet with new words and exercises for your fellow students and that you speak freely rather than read your text.

Writing Journal

The aim of the writing journal is to make you develop a self-reflective and critical stance and to document your personal impressions in writing. You will compose weekly entries for your writing journal. The instructor will occasionally give out topics for the journal, but you are also asked to fill it independently. The journal is supposed to make you work creatively and critically with the German language. In addition, you will be encouraged to reflect upon your reactions to specific course topics and to systematically check your self-correction. Topics you could deal with in your writing journal could include:

- formulating a critique of society
- analyzing specific terms
- comparing historical phenomena
- questioning personal impressions
- taking different perspectives and discussing them.

Your instructor will collect these creative/critical exercises and comment on their content, but will not correct the journal entries.

Essay/Paper

Refining your ability to express yourself and correct your own and other texts as well as developing a critical voice are important goals of the course. You will write a 5-page essay (font size 12, double spaced) in the style of an academic term paper. It has to live up to standards of academic writing both in form and content, which includes proper referencing of your sources. In preparation of this paper, you will compose a 3-page essay (font size 12, double spaced).

When writing your essay, you should strive primarily for clarity (organization and semantic nuances) und accuracy (grammar and syntax). Use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text. Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Tests/Final Exam

You will write tests and a final exam, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F

C2 / ADVANCED 2 INTENSIVE (entspricht C1/C2 nach CEFR)**deutsch**

Dieser Kurs befähigt Sie, Ihre Kompetenz im Deutschen beim Sprechen und Schreiben sowie Ihr Vokabular dem muttersprachlichen Niveau anzunähern. Dazu gehört das Verstehen von Nebenbedeutungen, Idiomatik und die Anwendung stilistisch und situativ angemessener Kommunikationsformen. Besonderer Wert wird auf die Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten in akademischen Zusammenhängen gelegt. Sie werden Vorlesungen und Vorträge verstehen und an wissenschaftlichen Diskussionen teilnehmen können. Mithilfe ausschließlich authentischer, anspruchsvoller Texte erhalten Sie relevante Informationen zur Kultur, Politik und Geschichte Deutschlands und anderer deutschsprachiger Länder. Sie werden am Ende des Kurses über effektive Lese- und Hörstrategien hinsichtlich verschiedener literarischer Gattungen und Medien verfügen und sich mit umfangreicheren Beispielen deutscher Literatur beschäftigen. Die Diskussionen im Unterricht basieren auf literarischen und nicht-literarischen Texten und ermöglichen Ihnen den Austausch von Informationen, Ideen und Meinungen auf einem akademischen Niveau. Ihr Abschlussprojekt beinhaltet eine wissenschaftliche Hausarbeit, einen Vortrag und die Leitung der sich daran anschließenden Diskussion im Unterricht.

Lehrbuch

Mittelpunkt C1 (Lehrbuch und Arbeitsbuch) von Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2013; in diesem Kurs kommen vorwiegend authentische Texte aus Presse, Fachliteratur und Belletristik zum Einsatz

Themen

Erfolge und Misserfolge: Sport, Karriere, Kunst des Scheiterns
Fortschritt und sein Preis: Computer, Technik, Umweltzerstörung
Die 5 Sinne: Riechen und Schmecken
DDR und Bundesrepublik: Geschichte und Politik
Kreativität: Musik, Fotos, Bücher
Lebenswege: Demographie und Zukunftsszenarien

Strukturen

Modalverben: Weitergabe von Informationen und Gerüchten, Umschreibung, Äußerung von Vermutungen – Konjunktiv II (alle Verwendungsformen) – Formen der Attribuierung: Relativsätze und Partizipialattribute, Deklination, Komparation – Adversativangaben – Verben mit starker und schwacher Vergangenheitsform – spezielle Präpositionen – Satzverbindungen und Präpositionalgruppen (Umformungen) – indirekte Rede – Passiv und Passiversatzformen – feste Nomen-Verb-Verbindungen – Nomen mit präpositionalem Objekt – präfigierte Verben

Zu erwerbende Kompetenzen

Rezeption	
Hören	Lesen
Stud. versteht ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte, auch Vorträge und Vorlesungen an der Universität, fast mühelos. Kann Muttersprachlern folgen, auch bei hohem Sprechtempo und ausgeprägter Idiomatik und in relativ unübersichtlichen Gesprächssituationen. Versteht mühelos deutsche Filme und Radio-Features.	Stud. versteht praktisch alle Lesetexte, auch komplexe Sach- und wissenschaftliche Fachtexte. Kann literarische Texte problemlos lesen, wenn der Stil nicht allzu altertümlich ist. Erfasst Nebenbedeutungen und kommunikative Nuancen wie Ironie, sprachliche Metaphern und idiomatische Wendungen. Kann nahezu jede schriftliche Quelle erschließen.

Produktion	
Sprechen	Schreiben
Gespräche mit Muttersprachlern sind im Grunde einschränkungslos möglich. Stud. kann sich spontan und detailliert zu fast allen Themen und komplexen Sachverhalten zusammenhängend und auf akademischem Niveau äußern. Kann im Vortrag und Gespräch Bedeutungsnuancen deutlich machen. Kann sich treffend ausdrücken und geschickt argumentieren.	Stud. kann strukturierte Essays auf akademischem Niveau schreiben, unter Auswertung diverser deutscher Quellen. Beherrscht diverse Mittel der Textverknüpfung. Kann Hypothesen überzeugend aufstellen und Argumente gegeneinander abwägen. Kann sich in fast allen formellen Zusammenhängen angemessen schriftlich äußern.

Reflexion		
Selbstkorrektur	Soziokulturelle Kompetenz	Selbstreflexion
Fehler unterlaufen Stud. nur noch selten, und wenn, dann in idiomatischen Redewendungen, bei seltenen Funktionsverbgefügen und seltenen Präpositionen.	Stud. ist mit der deutschen Sprache so vertraut, dass sich die Mentalitäten deutschsprachiger Länder erschließen, auch in ihren regionalen Unterschieden. Kann soziale und kulturelle Konnotationen und Differenzierungen über die Sprache erfassen und transportieren.	Die deutsche Sprache ist dem/der Stud. inzwischen so vertraut, dass er/sie sich sprachliches Handeln immer seltener bewusst machen muss. Ist gewiss, in der Fremdsprache angemessen und erfolgreich kommunizieren zu können. Sucht jede authentische Situation, um Kompetenzen zu erweitern.

Bewertung

Anwesenheit/Teilnahme/Hausaufgaben	150 Punkte
mündliche Präsentation/Referat	50 Punkte
Schreibjournal	50 Punkte
Tests	50 Punkte
Aufsatz/Hausarbeit	100 Punkte
Abschlussprojekt	100 Punkte
MAXIMAL ERREICHBAR	500 Punkte

Teilnahme

Folgende Regelungen beziehen sich auf das komplette Semester:

Fehlen Sie insgesamt unentschuldigt an mehr als zwei Unterrichtstagen, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Es wird auch als Fehlen gerechnet, wenn Sie mehr als 90 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich insgesamt sechs Mal verspäten (jeweils bis zu 90 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer unentschuldigten Fehlzeit von fünf Tagen im Semester gilt der Kurs als nicht bestanden.

Die Teilnahme am Kurs umfasst mehr, als nur rechtzeitig zum Unterricht zu kommen. Aktive Teilnahme bedeutet ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache und die produktive Teilnahme an Exkursionen.

Was ist aktive Teilnahme?

- auf den Unterricht vorbereitet zu sein, d.h. auch die Hausaufgaben zu machen
- konstruktive und produktive Mitarbeit im Kurs und an Gruppenarbeiten
- angeregter Austausch von Ideen
- Respekt gegenüber den Meinungen und Kommentaren der anderen Kursteilnehmer

Referat

Sie bereiten ein 15-minütiges Referat vor, das Berlin oder ein berlinbezogenes Thema vorstellen und erklären sollte. Den Fokus und die Organisation Ihres Referats werden Sie mit Ihrem Dozenten festlegen und besprechen. Wichtig ist, dass Sie ein Informationsblatt mit neuen Vokabeln und Aufgaben für Ihre Kommilitonen vorbereiten und dass Sie frei sprechen und nicht ablesen.

Schreibjournal

Das Ziel des Schreibjournals ist, eine selbst-reflexive und kritische Haltung zu entwickeln und persönliche Eindrücke sowie Ihre Meinung in geschriebener Form darzulegen. Wöchentlich werden Sie Einträge für Ihr Schreibjournal verfassen. Der Dozent wird von Zeit zu Zeit selbst Themen für das Journal stellen, Sie sind aber auch angehalten, eigenständig Ihr Journal zu schreiben. Der Zweck dieses Journals ist es, Sie kreativ und kritisch mit der deutschen Sprache umgehen zu lassen. Außerdem werden Sie angeregt, Ihre Reaktionen auf spezifische Kursthemen zu reflektieren und systematisch auf Selbstkorrektur zu achten. Beispielsweise könnten Sie in Ihrem Journal folgende Aspekte behandeln:

- eine Gesellschaftskritik formulieren
- Begriffe thematisieren
- historische Phänomene vergleichen
- persönliche Eindrücke hinterfragen
- unterschiedliche Ansätze problematisieren und diskutieren.

Der Dozent wird diese kreativen/kritischen Übungen einsammeln und den Inhalt kommentieren, es werden aber keine Korrekturen gemacht.

Tests

Sie schreiben Tests, die aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Lektüre im Kurs.

Aufsatz/Hausarbeit

Die Verfeinerung Ihres Ausdrucks, Ihrer kritischen Stimme und Ihrer Redaktionsfähigkeiten sind bedeutende Ziele des Kurses. Sie werden eine 5-seitige Hausarbeit (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand) schreiben, die den Charakter einer wissenschaftlichen Semesterarbeit trägt. Sie muss den grundlegenden Standards wissenschaftlichen Schreibens sowohl inhaltlich als auch formal folgen, d.h. Sie sollten auch auf einen guten Quellenverweis achten. In Vorbereitung der Hausarbeit verfassen Sie einen 3-seitigen Aufsatz (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand).

Beim Schreiben des Aufsatzes und der Hausarbeit sollten Sie vor allem auf Klarheit (Organisation und semantische Nuancen) und Korrektheit (Grammatik und Syntax) achten. Benutzen Sie komplexere grammatische Konstruktionen, aber konzentrieren Sie sich auf semantische und grammatische Korrektheit. Überprüfen Sie:

- Übereinstimmung von Subjekt und Verb
- Zeitform des Verbs
- Genus
- Kasus
- Adjektivendungen
- Wortfolge
- und vermeiden Sie wörtliche Übersetzungen aus der Muttersprache.

Abschlussprojekt

Das Abschlussprojekt ist thematisch in den Kurs eingebunden. Es besteht aus folgenden Bereichen:

- einer 5-seitigen Hausarbeit (12 Punkt, doppelter Zeilenabstand) zum Thema. Diese muss den grundlegenden Standards wissenschaftlichen Schreibens sowohl inhaltlich als auch formal folgen, d.h. Sie sollten auch auf einen guten Quellenverweis achten. Vor der endgültigen Abgabe wird die Hausarbeit vom Dozenten mehrfach korrigiert und mit weiterführenden Anregungen und Kommentaren zur Überarbeitung zurückgegeben werden.
- einer 20-minütigen Präsentation.

NOTENTABELLE

FU-Note	Punkte von 500	Punkte von 1.000	U.S.-Note
1,0	490-500	980-1.000	A
1,3	475-489	950-979	A
1,7	450-474	900-949	A-
2,0	425-449	850-899	B+
2,3	400-424	800-849	B
2,7	375-399	750-799	B-
3,0	350-374	700-749	C+
3,3	325-349	650-699	C
3,7	300-324	600-649	C-
4,0	250-299	500-599	D
> 4,0	< 250	< 500	F



C2 / ADVANCED 2 INTENSIVE (C1/C2 according to CEFR)

English

This course will enable you to approximate your competence in speaking and writing German as well as your vocabulary to the native-speaker level. This includes understanding connotations and idioms as well as using stylistically and situationally appropriate forms of communication. Special attention will be given to the improvement of your communicative skills in academic contexts. You will be able to understand lectures and presentations and to participate in academic discussions. Sophisticated authentic texts will help you gain relevant information about the culture, politics, and history of Germany and other German-speaking countries. At the end of this course, you will have acquired effective reading and listening strategies concerning various literary genres and media and will work with larger excerpts of German literature. In-class discussions will be based on literary and non-literary texts, enabling you to exchange information, ideas, and opinions on an academic level. Your final project includes an academic paper, a presentation, and the direction of the ensuing discussion in class.

Textbook

Mittelpunkt C1 („Lehrbuch“ and „Arbeitsbuch“) by Albert Daniels et al., Klett Stuttgart 2013; in this course, instruction is based primarily on authentic/original texts from print media, literature and specialist literature

Topics

Success and failure: sports, career, the art of failing
Progress demands a price: computers, technology, damaging the environment
Our five senses: smell and taste
GDR and FRG: history and politics
Creativity: music, pictures, books
Life paths: demography and future scenarios

Structures

modal verbs: passing on information, gossip, periphrases, assumptions – subjunctive II (complete use) – attributes: relative clauses and participles as attributes, declension, comparative – adversative expressions – verbs with strong and weak past tense forms – special prepositions – linked clauses and prepositional expressions (transformations) – reported speech – passive and passive substitutes – noun-verb connections – nouns with prepositional object – verbs with prefixes

Competences to be gained

Reception	
Listening	Reading
Student can grasp a wide variety of demanding longer texts, presentations, and academic lectures quite easily. Student can follow native speakers, even if they speak fairly fast or are in an unclear or confusing situation and use lots of idioms. He/she understands German movies and radio programs with no significant difficulty.	Student understands nearly all texts, including various specific and scientific texts. He/she is able to read modern literary texts without difficulty. Student grasps meanings and communicative subtleties like irony, metaphors, and idioms. He/she can understand and reference German text sources.

Production	
Speaking	Writing
Student can have conversations with native speakers without limitation, and can express him-/herself spontaneously and in a detailed manner on almost all subjects. Student can give coherent accounts regarding complex facts at an academic level. Student can express the subtleties of meaning in an appropriate and stylistic manner and argue adroitly.	Student can write essays on an academic level, exploiting a variety of German sources, and is skilful at combining texts. Student can deal with hypotheses and arguments convincingly. Student can express him-/herself appropriately in writing in almost all formal situations.

Reflection		
Self-correction	Socio-cultural competence	Self-reflection
Mistakes are rare. They occur only in idioms, rare noun and verb constructions, and rare prepositions.	Student is very familiar with the German language and German-speaking countries as well as with cultural regional differences. Student can grasp and express social and cultural meanings and subtleties in German.	Student has become confident enough in his/her knowledge of German that he/she has to think about what he/she is saying less and less often. Student is certain to communicate successfully and appropriately in German and looks for authentic situations to increase competency.

Assessment

Attendance/Participation/Homework	150 Points
Oral Presentation	50 Points
Writing Journal	50 Points
Tests	50 Points
Essay/Paper	100 Points
Final Project	100 Points
MAXIMUM	500 Points

Attendance and Participation

The following rules apply to the whole semester (two levels)!

If you miss class without excuse on more than two days during the semester, your final grade will drop by a full FU grade. Being more than 90 minutes late for class counts as missing class, as well (this includes excursion days). If you are late (up to 90 minutes) more than six times, your final grade will also drop by a full FU grade. If you miss class without excuse on five or more days during the semester, you will fail the class.

Participation means more than just being on time for class. Active participation implies a dedicated and continuous desire to learn the language and a productive contribution to the excursions.

What does active participation mean?

- being prepared for class, which includes having done the homework
- constructive and productive participation in class and in group activities
- a lively exchange of ideas
- respecting the opinions and comments of other course participants

Oral Presentation

You will prepare a 15-minute oral presentation on Berlin or a Berlin-related topic. Beforehand, you will discuss the focus and structure of your presentation with your instructor. It is important that you prepare an information sheet with new words and exercises for your fellow students and that you speak freely rather than read your text.

Writing Journal

The aim of the writing journal is to make you develop a self-reflective and critical stance and to document your personal impressions in writing. You will compose weekly entries for your writing journal. The instructor will occasionally give out topics for the journal, but you are also asked to fill it independently. The journal is supposed to make you work creatively and critically with the German language. In addition, you will be encouraged to reflect upon your reactions to specific course topics and to systematically check your self-correction. Topics you could deal with in your writing journal could include:

- formulating a critique of society
- analyzing specific terms
- comparing historical phenomena
- questioning personal impressions
- taking different perspectives and discussing them.

Your instructor will collect these creative/critical exercises and comment on their content, but will not correct the journal entries.

Tests

You will write tests, which will each consist of listening comprehension, vocabulary, grammar, reading comprehension, and writing, based on the topics treated in class.

Essay/Paper

Refining your ability to express yourself and correct your own and other texts as well as developing a critical voice are important goals of the course. You will write a 5-page essay (font size 12, double spaced) in the style of an academic term paper. It has to live up to standards of academic writing both in form and content, which includes proper referencing of your sources. In preparation of this paper, you will compose a 3-page essay (font size 12, double spaced).

When writing your essay, you should strive primarily for clarity (organization and semantic nuances) und accuracy (grammar and syntax). Use more complex grammatical constructions, but concentrate on the semantic and grammatical correctness of your text. Check:

- the compliance of subject and verb
- the temporal form of the verb
- gender
- case
- adjective endings
- word order
- and avoid literal translations from your mother tongue.

Final Project

The final project is closely integrated with the course topics. It consists of the following elements:

- a 5-page paper (font size 12, double spaced) on the topic. It has to live up to standards of academic writing both in form and content, which includes proper referencing of your sources. Before you hand in the final version, your paper will undergo several proofreadings by your instructor who will return the paper with comments and helpful suggestions for you to include in your revisions.
- a 20-minute presentation.

GRADE TABLE

FU Grade	Points of 500	Points of 1,000	U.S. Grade
1.0	490-500	980-1,000	A
1.3	475-489	950-979	A
1.7	450-474	900-949	A-
2.0	425-449	850-899	B+
2.3	400-424	800-849	B
2.7	375-399	750-799	B-
3.0	350-374	700-749	C+
3.3	325-349	650-699	C
3.7	300-324	600-649	C-
4.0	250-299	500-599	D
> 4.0	< 250	< 500	F